

Ausgezeichnete Sportler



32 Athleten sind jeweils die Besten in ihrer Sportart und Altersklasse

Hofkirchen

Zum 16. Mal hat der Markt Hofkirchen Sportlerinnen und Sportler geehrt, die im Vorjahr herausragende Leistungen erzielten. Erstmals fand dieser Festakt heuer in der neuen Aula der Grundschule statt.

32 Hofkirchener konnten mit Urkunden und Medaillen ausgezeichnet werden: 20 männliche, zwölf weibliche, vier Mannschaften und acht Einzelsportler aus sieben verschiedenen Sportarten. Der Altersunterschied war erheblich. Der Jüngste war neun Jahre alt, der erfolgreichste älteste Sportler bereits über 65. Eines haben sie gemein: in ihrer Sportart, in ihrer Altersklasse sind sie die Besten.

Geehrt wurden von den Donauschützen Hofkirchen: Michael Bachhuber, der die Einzelwertung im Schützengau Vilshofen (Jugend) mit durchschnittlich 354,75 Ringen und die Einzelwertung in der Gauklasse C1 mit 355,25 Ringen gewonnen hat; und Johannes Waas, der mit 383,50 Ringen die Einzelwertung in der Gauoberliga, der höchsten Klasse im Schützengau, mit deutlichem Vorsprung gewinnen konnte. Beide zählen zu den hoffnungsvollen Talenten der Donauschützen Hofkirchen.

Zu den „Stammgästen“ bei der Sportlerehrung gehören die Eisschützen des EC Zaundorf. Besonders erfolgreich waren die Damen. Annemarie Krieger, Marion Riesinger, Elisabeth Bichlmeier, Renate Saller und Sonja Doppelhammer konnten die Meisterschaft in der Landesliga Nord feiern, verbunden damit

der Aufstieg in die Bayernliga. Auch die Herren trugen zu einem erfolgreichen Vereinsjahr bei. Eugen Fütterer, Stefan Seidl, Alexander Amberger, Alexander Penn und Michael Vogl errangen die Vizemeisterschaft in der Kreisoberliga und stiegen somit in die Bezirksliga Ost auf.

Neun Tischtennispieler der Tischtennisfreunde Garham errangen den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte. Mit überragenden 32 zu 4 Punkten holte sich die Mannschaft den Meistertitel in der Bezirksliga und schaffte somit den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Zur Siegermannschaft gehören: Dennis Obermüller, Libor Smazik, Matthias Ziegeltrum, Gerold Stoffel, Felix Obermüller, Andreas Biereder, Felix Eberle, Dirk Fischer und Werner Petermann.

Auch die Damen des TC Hofkirchen konnten den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte verbuchen. Ungeschlagen wurde das Team mit Andrea Rimbeck, Doris Rem, Gerlinde Leeb, Claudia Leeb und Martina Rathfelder Meister in der Bezirksliga Damen 40, verbunden damit der Aufstieg in die Landesliga.

Ludwig Schläger – ebenfalls für den TC Hofkirchen startend – beschrieb seine Leistung mit: „Das war ein gigantisches Jahr“. 1. Platz bei den Internationalen Bayerischen Meisterschaften, Niederbayerischer Meister in der Halle, Internationaler Tschechischer Meister, so seine Bilanz. In der deutschen Rangliste liegt er auf dem sensationellen 6. Platz in seiner Altersklasse.

Für den Ruderclub Vilshofen startet Eva Maria Deck aus Gsteinöd, ein besonderes Rudertalent, 13 Jahre alt. Ihr Trainer Christoph Renholzberger schildert sie als „konkurrenzlos“ in ihrer Altersklasse. Die Erfolgsbilanz der Ruderin, die drei bis vier mal pro Woche trainiert, belegt das: 1. Platz bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften im Ergometer Rudern, 1. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften und 1. Platz beim Bundeswettbewerb der Ruderjugend Bayern.

Drei jugendliche Läufer der Turngemeinde Vilshofen konnten ebenfalls ausgezeichnet werden: Tereza Haselböck, ihr Bruder Patrik und Elias Scheungraber konnten in ihren Wettbewerbsklassen den Landkreis- und Sparkassen- Laufcup gewinnen. Damit verbunden waren Einzelsiege auf den Kurz- und Langstrecken, die zum Gesamtgewinn führten.

Der Jüngste wurde zum Schluss geehrt. Alexander Heider aus Gmein ist Mitglied des WSV-DJK Rastbüchl und wagt sich mit seinen neun Lebensjahren über Skisprungschanzen. Auf die Frage: „Hast du dabei Angst?“ kommt die prompte Antwort „überhaupt nicht“. Der junge Mann ist schon in halb Europa unterwegs und erzielt super Ergebnisse zur Freude seiner Trainer und Eltern.

Bürgermeister Willi Wagenpfeil gratulierte zu den außergewöhnlichen Leistungen. Er dankte allen Betreuern, Trainern und Funktionären für ihre ehrenamtliche Arbeit und wünschte den Sportlerinnen und Sportlern ein erfolgreiches Jahr 2020. – va

Quelle: plus.pnp.de – va

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 26.02.2020 oder unter [PNP Plus nach einer kurzen Registrierung](#)